

Gothaer

Wir machen das.

BJV Gruppenvertrag Jagdhundeunfallversicherung für Kreisgruppen

- Versicherungs-
Umfang:** Gesellschaftsjagd ab 3 Pers. z.B. Baujagd
Treibjagd, Drückjagd (auch Maisjagd), usw.
in Bayern, angrenzende Bundesländer u.
angrenzendes Ausland.
- Versicherungs-
Leistung:** Tod, Nottötung, Diebstahl und Tierarztkosten
infolge eines Jagdunfalls / Jagdbetriebs.
- 2.000 € für den geprüften Hund im Todesfall
 - 1.000 € für den ungeprüften Hund im Todesfall
 - 3.000 € für den Nachsuchehund im Todesfall
 - bis zu 1.000 € Tierarztkosten mit einer
Selbstbeteiligung von 100 €
- Versicherungs-
Beitrag:** 5,50 € Jahresbeitrag
pro Mitglied einer Kreisgruppe



*Ich würde mich freuen,
wenn meine Kreisgruppe
dabei wäre!*

Info:
Gothaer Jagdservice-Bayern
Wilfried Schertel
Telefon: 09177 / 49 44 - 0
Fax: 09177 / 49 44 - 44
Mail: jagd@schertel-gmbh.de

Gothaer

Wir machen das.

BJV Gruppenvertrag Jagdhundeunfallversicherung für Kreisgruppen

Das geht uns alle an - die Jagdhundeunfallversicherung

Nicht jeder Jagdscheininhaber kann einen Jagdhund halten und abführen. Aber jeder Jäger braucht zur Ausübung einer waidgerechten und gesetzeskonformen Jagd früher oder später einen brauchbaren Hund. Deshalb sollten unsere Hundeführer ihr gesamtes Risiko nicht alleine tragen, sondern mit der Solidarität ihrer Jagdkameraden rechnen können, zum Beispiel im Rahmen einer Gruppenversicherung.

Die Gothaer Versicherung bietet deshalb jetzt für die Kreisgruppen eine Unfallversicherung zur Absicherung von Jagdhunden auf Treib- Drück- und Gesellschaftsjagden. Ähnlich wie bei der Rechtsschutz-Versicherung muss dafür die gesamte Kreisgruppe mitmachen.

Machen Sie mit, denn die Mitgliedschaft in Ihrer Kreisgruppe wird dann noch attraktiver.

Bitte teilen Sie uns mit, ob Ihre Kreisgruppe an dieser Gruppenversicherung interessiert ist.

Ansprechpartnerin in der BJV-Geschäftsstelle:

Dr. Gertrud Helm
Telefon: 089 / 99 02 34 - 42 (nur nachmittags)
E-Mail: jlb@jagd-bayern.de